

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.  
 Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Micheu.  
 26. Jahrg. Wien, Montag, 14. August 1916. №249.

Jahrmarkt. Der Eisenstädter Jahrmarkt findet nur über einen Tag und zwar am 21. August l.J. statt.

Ein Wiener Gemeinderat in russischer Gefangenschaft. Der aus dem 3. Wahlkörper des Bezirkes Landstraße gewählte Gemeinderat Quirinus Altmayr hat an den Bürgermeister eine vom 22. Juli l.J. datierte Karte gerichtet, daß er sich seit 7. Juni l.J. in russischer Kriegsgefangenschaft und zwar in Moskau befindet.

Dank für Liebesgaben der Schulkinder. Bürgermeister Dr. Weiskirchner hat in Feldpostkarten das Ersuchen erhalten, den Wiener Schulkindern für ihre Liebesgaben an die Front (Zigaretten) zu danken. So ist von den Straßenbahnern beim Landsturm-Regiment № 1 im Felde eine Karte unterzeichnet mit den Namen: Linsbauer, Barek, Lielacher, Mutenfeit (?), Dutz, Lechner, Bauer, Müller, Freundorfer, Wunderer, Glück und Hübel, sowie eine zweite Karte von Soldaten der 5. Kompagnie desselben Regimentes eingelangt.

Schwimm- und Rudervorführungen. Seit einigen Jahren hat der Zentralverein zur Errichtung und Erhaltung von Knabenhorden in Wien den Schwimmunterricht und den Ruderbetrieb im Strandbade Gänsehüfel eingerichtet und in jedem Jahre wird eine größere Anzahl von Zöglingen sowohl im Schwimmen als auch im Rudern ausgebildet. Anlässlich des Geburtsfestes des Kaisers findet auch heuer wie in den Vorjahren und zwar am 18. August im Gänsehüfel eine Vorführung in Schwimm- und Ruderübungen statt. Der Beginn ist auf halb 4 Uhr nachmittags festgesetzt.

Neue Armenräte. Der Stadtrat hat nach einem Antrage des StR. Poyer die Wahl des Armenrates Emmerich Fritsch (Neubau), nach einem Antrage des StR. Götz die Wahl des Herren Friedrich Liebert und August Roigl<sup>(Meidling)</sup> nach einem Antrage des StR. Knoll die Wahl der Herren Franz Josef Lenz und August Ostalek (Floridsdorf) zu Armenräten bestätigt.

NB. Einberufungskundmachung liegt bei.